

Bezirksamtsvorlage Nr. 1493/2021
zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 08.06.2021

1. Gegenstand der Vorlage:

„Ausbildungsperspektiven für Jugendliche des Bezirks Mitte“

2. Berichterstatter/in:

Bezirksbürgermeister von Dassel

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt:

Das Bezirksamt Mitte verfolgt das Ziel, verstärkt Jugendlichen aus dem Bezirk eine Beschäftigungsperspektive zu eröffnen und die bezirkliche Bevölkerungsstruktur besser innerhalb der Bezirksverwaltung abzubilden.

Um dieses Ziel zu erreichen, wird das Bezirksamt einerseits gemeinsam und in Abstimmung mit der Jugendberufsagentur Berlin Mitte in ausbildenden Ämtern und Organisationseinheiten der Bezirksverwaltung sowie im Jobcenter Berlin Mitte das Instrument der Einstiegsqualifizierung einsetzen und andererseits die Berufsorientierung und -vorbereitung von Jugendlichen aus dem Bezirk Mitte mittels weiterer arbeitsmarktpolitischer Instrumente unterstützen. Hierfür wird sich das Bezirksamt Mitte um geeignete Kooperationen u.a. auch in der Initiative „Berlin braucht Dich“ bemühen.

Im Rahmen dieser Kooperationen werden die ausbildenden Ämter und Organisationseinheiten unter Federführung der Zentralen Ausbildungsleitung Informationsveranstaltungen zu Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten im Bezirksamt Mitte in entsprechenden Vorbereitungs- und Orientierungsmaßnahmen durchführen und Praktikums- und Hospitationsplätze für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anbieten. Ziel dieser Bemühungen ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Maßnahmen anschließend in eine Ausbildung beim Bezirksamt Mitte einmünden zu lassen.

Darüber hinaus wird das Bezirksamt auch prüfen, inwieweit im Rahmen des Kooperationsprojekts abO (aktivierende berufliche Orientierung) zwischen dem Jobcenter Berlin Mitte und dem Jugendamt Mitte Jugendlichen ohne Ausbildungsperspektive ein unmittelbarer Einstieg in Beschäftigung in der Bezirksverwaltung ermöglicht werden kann.

II. Bei der Bezirksverordnetenversammlung ist die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme einzubringen.

III. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen beauftragt.

IV. Veröffentlichung: ja

V. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat: nein

b) Frauenvertretung: nein

c) Schwerbehindertenvertretung: nein

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

Das Bezirksamt folgt damit dem u.a. mit der Drucksache 1112/V ausgedrückten politischen Willen der Bezirksverordnetenversammlung sowie dem selbst gesteckten Ziel, die Vielfalt unter den Beschäftigten der Bezirksverwaltung zu erhöhen und die Verwaltung interkulturell weiter zu öffnen.

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

keine

9. Mitzeichnung(en):

keine

Stepan von Dassel

Bezirksbürgermeister

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

über „Ausbildungsperspektiven für Jugendliche des Bezirks Mitte“

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Das Bezirksamt hat in seiner Sitzung am 08.06.2021 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin Folgendes zur Kenntnis zu geben:

Das Bezirksamt Mitte verfolgt das Ziel, verstärkt Jugendlichen aus dem Bezirk eine Beschäftigungsperspektive zu eröffnen und die bezirkliche Bevölkerungsstruktur besser innerhalb der Bezirksverwaltung abzubilden.

Um dieses Ziel zu erreichen, wird das Bezirksamt einerseits gemeinsam und in Abstimmung mit der Jugendberufsagentur Berlin Mitte in ausbildenden Ämtern und Organisationseinheiten der Bezirksverwaltung sowie im Jobcenter Berlin Mitte das Instrument der Einstiegsqualifizierung einsetzen und andererseits die Berufsorientierung und -vorbereitung von Jugendlichen aus dem Bezirk Mitte mittels weiterer arbeitsmarktpolitischer Instrumente unterstützen. Hierfür wird sich das Bezirksamt Mitte um geeignete Kooperationen u.a. auch in der Initiative „Berlin braucht Dich“ bemühen.

Im Rahmen dieser Kooperationen werden die ausbildenden Ämter und Organisationseinheiten unter Federführung der Zentralen Ausbildungsleitung Informationsveranstaltungen zu Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten im Bezirksamt Mitte in entsprechenden Vorbereitungs- und Orientierungsmaßnahmen durchführen und Praktikums- und Hospitationsplätze für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anbieten. Ziel dieser Bemühungen ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Maßnahmen anschließend in eine Ausbildung beim Bezirksamt Mitte einmünden zu lassen.

Darüber hinaus wird das Bezirksamt auch prüfen, inwieweit im Rahmen des Kooperationsprojekts abO (aktivierende berufliche Orientierung) zwischen dem Jobcenter Berlin Mitte und dem Jugendamt Mitte Jugendlichen ohne Ausbildungsperspektive ein unmittelbarer Einstieg in Beschäftigung in der Bezirksverwaltung ermöglicht werden kann.

A) Rechtsgrundlage

§ 13 i.V.m. § 36 Bezirksverwaltungsgesetz

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

Berlin, den

Bezirksbürgermeister von Dassel

Erläuterungen zur BA-Vorlage Nr. 1493 „Ausbildungsperspektiven für Jugendliche des Bezirks Mitte“

Mit dem Ziel, Jugendlichen aus dem Bezirk eine Ausbildungsperspektive zu eröffnen und die bezirkliche Bevölkerungsstruktur besser in der Bezirksverwaltung abzubilden, setzt das Bezirksamt Mitte verschiedene Instrumente ein. So soll die Repräsentanz junger Menschen mit (familiärer) Einwanderungsgeschichte in den Ausbildungsgängen des Bezirksamtes erhöht werden.

Aktuell werden vier verschiedene Ansätze sondiert:

1. Das BRICKS Bildungsinstitut aus Berlin plant eine Maßnahme zur „Heranführung an den Ausbildungsmarkt mit besonderer Kenntnisvermittlung für den Verwaltungsbereich im öffentlichen Dienst“. Dabei sollen in Kooperation mit der Jugendberufsagentur (JBA) und dem Jobcenter (JC) Berlin Mitte jungen Menschen verschiedene Tätigkeitsbereiche in der öffentlichen Verwaltung vorgestellt werden; gemäß ihrer Eignung und Interessen erfolgt anschließend eine zielgerichtete und intensive Vorbereitungsphase auf den Bewerbungsprozess und das Auswahlverfahren. Diese Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung beim Träger (MAT) befindet sich momentan in der Zertifizierung.
2. BQN Berlin e.V. setzt sich für die berufliche Teilhabe von Menschen mit (familiärer) Migrationsgeschichte ein. Das Bezirksamt Mitte prüft aktuell gemeinsam mit BQN, inwieweit die Möglichkeit besteht, im Zuge der integrationspolitischen Leitinitiative „Berlin braucht Dich!“ verstärkt Einstiegsperspektiven im Sinne der Diversitätsorientierung und Chancengleichheit zu geben. Mithilfe einer Analyse der Akquisestrategie bemüht man sich außerdem, neue Potenziale zu erkennen und zu nutzen.
3. Die Einstiegsqualifizierung (EQ) bereitet Jugendliche im Rahmen eines Langzeitpraktikums auf eine Berufsausbildung vor. Weitere Informationen können dem beigefügten Flyer entnommen werden. Im Bezirksamt Mitte ist hierfür zunächst ein Pilotprojekt angedacht, für das eine EQ-Stelle ausgeschrieben und besetzt werden soll. In welchem Amt die Bereitstellung der Stelle erfolgt, ist momentan in der Abstimmung.
4. Zusätzlich soll Jugendlichen mit erhöhtem Förderbedarf im Sinne der Jugendhilfe nach der Bedarfsabfrage der Ämter mithilfe des Instruments der „aktivierenden beruflichen Orientierung“ (abO) eine berufliche Qualifizierung nähergebracht werden. Hierbei wird der Zielgruppe in Kooperation mit dem Jobcenter Berlin Mitte ein niedrigschwelliges, berufshinführendes und qualifizierendes Angebot unterbreitet.

Im Rahmen dieser Kooperationen und unter Federführung der zentralen Ausbildungsleitung werden die ausbildenden Ämter um folgende Unterstützung gebeten:

- Benennung von Ansprechpartner/innen für die entsprechenden Ausbildungsberufe
- Bereitstellung von Praktikums- und Hospitationsplätzen
- Teilnahme an Informationsveranstaltungen/-tagen in Kooperation mit Schulen und Bildungsträgern zu Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten
- Durchführung von Job-Talks (Präsentation der verschiedenen Aufgaben und Tätigkeiten des jeweiligen Ausbildungsberufes im JC/JBA)

Die Intention dieser Bemühungen ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Maßnahmen anschließend in eine Ausbildung beim Bezirksamt Mitte einmünden zu lassen.